
Subject: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [LittleMissTrouble](#) on Fri, 13 May 2011 07:55:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

auch mich hat der schlimmer werdende Haarausfall nun zu euch in dieses Forum geführt. Ich bin weiblich, 30 Jahre alt und 2006 diagnostizierte man bei mir eine massive Insulinresistenz und ein PCO-like Syndrom, sprich keine Zysten an den Eierstöcken, aber die Symptome eines PCO. Seit 2006 weiss ich auch, dass ich an androgenetischer Alopezie leide. Ich habe hin und wieder mit Minoxidil behandelt, habe aber auch lange Phasen gehabt, in denen der Haarausfall gestoppt hat.

Aktuell ist es nun so, dass es mir seit Juni 2010 sehr schlecht geht. Seit November 2010 nehme ich 50mg L-Thyroxin und Vitamin D. Daraufhin ging es mir besser.

Das Problem ist jedoch, dass ich jetzt seit 6 Wochen unter sehr schlimmen Haarausfall am ganzen Kopf leide. Ich traue mich schon gar nicht mehr meine Haare kämmen.

Kann das vom Thyroxin kommen?

Letzte Woche kam dann die Diagnose Hashimoto. Blutwerte bekomme ich erst am 26.5.

Ansonsten nehme ich keine Medikamente, werde aber nächste Woche mit einer antiandrogenen Pille anfangen. Priorin nehme ich seit gestern auf Empfehlung einer Freundin. Habe auch viel Gutes gelesen bei andr. Alopezie. Außerdem habe ich vor ein paar Tagen wieder mit Regaine 2% angefangen. Aber das hilft ja alles nicht bei diffusem Haarausfall.

Stress hatte ich in den letzten Wochen auch sehr viel, da wir bauen und ich daneben auch 3 Tage die Woche arbeite.

Ich weiss wirklich nicht mehr weiter

Ich freue mich auf eure Tipps und Meinungen!

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [LittleMissTrouble](#) on Fri, 13 May 2011 08:04:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch die Werte der letzten Blutabnahme vor ca. 4 Wochen.

Die erhöhten Werte Progesteron, Pregnenolon und Östradiol sind wohl in Ordnung, da die Blutabnahme am 19. Zyklustag erfolgte.

Die SD-AK sind negativ, aber der Endo sagt, ich habe eine seronegative Hashimoto, bestätigt durch Ultraschall.

Sind die Eisenwerte etc ok?

Dihydro-Testosteron. 342 von 24-368
Pregnenolon: 6.0 von 0,1-3,8
Vitamin D 25 OH: 35.0 von 30,0-70,0
Parathormon intakt 18 von 15-65
Ferritin: 23,6 von 13,0-150,0
LH: 6,3 von 2,0-8,0
FSH: 3,8 von 3,0 bis 12,0
Östradiol: 113 von 38-70
Progesteron: 8,0 von 0,2-1,5
Androstendion: 2,8 von 1,4 bis 2,5
Testosteron: 1.02 von 0,29-1,67
DHEA-S: 2,9 von 1,9-2,8
TSH basal: 0,72 von 0,30-2,00
ft3 2,8 von 2,0-4,4
ft4 1,20 von 0.93-1,70
TPO-AK: <5 von <34

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer
diffuser Haarausfall!

Posted by [camelia](#) on Fri, 13 May 2011 09:16:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi littele miss trouble
Erstmal willkommen Hier im Forum

Finde es ja wieder einmal erheiternd,dass alle unter Haarausfall leidende Menschen in DE AGA haben,es muss halt eine Genmutation hier in diesen geographischen lage irgendwann mal aufgetreten sein

Spass bei seite,ich habe seit ich Lt 100 nehme,doppelt so viel Haarausfall,ich wuerde sagen,dass mein Haarausfall vorher mit Ferritinmangel und diversen anderen Naehrstoffmaengel zusammenhing und jetzt ist halt durch LT alles verschlimmert worden.

was deine Werte angeht,gibt es hier sehr kompetente Forumsgliedern, die dir bestimmt weiter helfen koennen.

Ig
camelia

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer

diffuser Haarausfall!

Posted by [Cora](#) on Fri, 13 May 2011 10:09:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

camelia schrieb am Fri, 13 May 2011 11:16

ich habe seit ich Lt 100 nehme,doppelt so viel Haarausfall,ich wuerde sagen,dass mein Haarausfall vorher mit Ferritinmangel und diversen anderen Naehrstoffmaengel zusammenhing und jetzt ist halt durch LT alles verschlimmert worden.

Kann es sein dass LT 100 noch zu wenig für dich ist? Denn zur Frage "Haarausfall durch LT?" zitier ich mal eine Frau aus dem ht-mb Forum:

Zitat:Das sollte eigentlich nur passieren, wenn LT falsch dosiert wird - nämlich zu niedrig.

Zur Erklärung: ein SD-Hormonmangel führt oft dazu, daß sich die Menge an SHBG (Sexualhormon bindendes Globulin) verschiebt. Bei SD-Hormonüberschuß (ÜF oder Überdosierung LT) steigen die SHBG-Spiegel, bei SD-Hormonmangel (UF bzw. Unterdosierung LT) dagegen fallen sie. <http://www.charite.de/zlp/routine/referenzdb/45804.htm>

Und da SHBG neben Albumin eines der wichtigsten Bindungseiweisse für Testosteron ist und sehr entscheidend mit darüber bestimmt, wieviel freies (und damit stoffwechselwirksames) Testosteron im Körper ist, kann es dann eben bei Unterdosierung von LT passieren, daß SHBG zu niedrig ist und deswegen dann mehr freies Testosteron vorhanden ist (niedriges SHBG = weniger gebundenes Testosteron, dafür mehr freies Testosteron).

Schuld ist dann aber nicht das LT an sich, sondern viel mehr eine nicht korrekte (zu niedrige) Einstellung damit.

Wer also unter LT eine Androgenierung bei sich beobachtet bzw. einen erhöhten freien Testosteronspiegel bzw. einen erhöhten freien Testosteron-Index (Index aus Gesamt-Testosteron und SHGB errechnet), der sollte m. E. mal ganz kritisch hinterfragen, ob er wirklich gut mit LT eingestellt ist und ob er nicht evtl. eine zu niedrige Dosis einnimmt.

Daneben müssen aber natürlich auch andere evtl. eine Androgenisierung herbeiführende Faktoren wie Übergewicht und/oder PCO-Syndrom mit berücksichtigt werden (beides ja auch Sachen, die nicht gerade selten bei SD-Erkrankungen vorkommen).

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [nilufar](#) on Fri, 13 May 2011 10:21:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

ich kenne mich mit dem rest zwar nicht aus, aber dein ferritin wert ist definitiv zu niedrig !!! der sollte MIND bei 70 sein,. eher noch höher!!

Ig nilu

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [camelia](#) on Fri, 13 May 2011 10:39:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi cora

seit ich LT nehme,sind auch meine koerperbehaarung sehr sehr wenig und dazu duenn geworden,also fast durchsichtig,hatte frueher mehr Behaarung,als jetzt,unter Lt. was meine koerperbehaarung angeht,bin ich ja sehr sehr zufrieden,leider beschraenkt sich dieses Phaenomen nicht nur am koerper,sondern auch auf dem kopf.

hier noch meine werte

SHGB: 74 (18-144 nmol/l)
oestradiol: 35 <84
testesteron:0,42 ferile lebensphase<0,73
perimenopause<0,43

Ig
camelia

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [Cora](#) on Fri, 13 May 2011 10:43:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LittleMissTrouble schrieb am Fri, 13 May 2011 10:04

Die erhöhten Werte Progesteron, Pregnelon und Östradiol sind wohl in Ordnung, da die Blutabnahme am 19. Zyklustag erfolgte.

Es gibt für jede Zyklusphase passende Referenzwerte, lass dir die doch mal geben Dann kann

man sehen, ob es tatsächlich "in Ordnung" geht oder effektiv zu hoch ist.

Ferritin ist in der Tat SEHR niedrig, allein dieser Wert kann schon Haarausfall machen!

Seronegatives Hashi? Glückwunsch zu dem Doc, der ein solches überhaupt kennt / anerkennt.

Das mit der Pille würd ich mir nochmal überlegen. Falls deine Sexualhormone tatsächlich der Korrektur bedürfen, dann lieber mit bioidentischen Hormonen! Gibts hier im Forum viele Beiträge zu

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [Mimi17](#) on Fri, 13 May 2011 15:48:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo LittleMissTrouble,

ich finde Deine Blutwerte gar nicht so übel. Das etwas erhöhte DHEA-S und Androstendion kann durchaus mit den noch etwas schwachen SD Werten zusammenhängen. Dein aktueller diffuser Haarausfall kann seine Ursache noch in der SD Unterfunktion haben, in der Du offensichtlich warst und Deine SD-Werte sind immer noch mau. (FT3 = 33%, FT4 = 35 %)(siehe Beitrag von Cora 12:09 h)

Du wirst Dir aller Wahrscheinlichkeit nach keinen Gefallen tun, wenn Du jetzt anfängst eine Anti-Androgene Pille zu nehmen. Da such Dich ruhig mal durch die Erfahrungen hier im Forum.

Aus meiner Sicht solltest Du

1. Deine L-Thyroxin-Dosis etwas erhöhen. Wenn Du seit Nov. 50µg nimmst und damit diese Werte erzielt hast. Da hast Du noch Luft nach oben. 12,5 25 µg würde ich schätzen, aber nicht zu schnell steigern.
2. Deinen Ferritin Wert verbessern.
3. Weiter Vit. D3 nehmen, gute Werte liegen über 40 unbedingt Magnesium und Calcium dazu nehmen, sonst wird das nix.
4. GEDULD !

So schnell sind die Haare dann auch wieder nicht weg. Die erste Panik ist schlimm, ich weiß, aber Geduld ist gaaaaanz wichtig. (muß ich mich auch immer wieder dran erinnern)

Diese Chance solltest Du Dir geben, bevor Du Dir eine Hormonbombe wie die Pille antust.

Liebe Grüße

Mimi

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [Ataba](#) on Fri, 13 May 2011 17:10:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann Deine Panik -wie die meisten hier- durchaus verstehen.

Aber ich glaub, Du musst mal etwas zur Ruhe kommen. Du willst jetzt im Endeffekt fast gleichzeitig mit LT, Regaine, Pille behandeln. Dann wird es evtl. in 6 Monaten besser..... und Du weißt nicht warum.

Über die Pille würd ich nochmal gut nachdenken. Ich hab diverse Pillen ca. 15 Jahre lang genommen. Dann ein paar Jahre Pause und dann in meiner HA-Panik wieder mit der Pille begonnen. Geändert hat sie GAR NICHTS.

Wer sagt denn, dass Du AGA hast? Würd mich jetzt nur mal so interessieren Ich hab nämlich auch AGA. Wusste mein Doc beim 1. Blick auf den Kopf

Subject: Aw: Seit Jahren Androgene Alopezie und jetzt auch noch schlimmer diffuser Haarausfall!

Posted by [LittleMissTrouble](#) on Fri, 13 May 2011 17:15:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

danke für eure zahlreichen Antworten.

Ich werde die Pille nehmen, da mir vier Ärzte (2 Gyn und 2 Endo)unabhängig von einander geraten haben dringend die Pille zu nehmen! Es geht nicht nur um den Haarausfall, sondern um Beschwerden, die auch unter Thyroxin nicht bessern wurden, wie Schwindel, Gelenkschmerzen, usw. Hauptgrund ist aber, dass ich wahnsinnig schlimm Akne habe und zu Hirsutismus (männl. Behaarung am Körper).

Und ich denke nicht, dass vier Ärzte so irren können.

Mich würde nur mal interessieren, wieso ich vor Thyroxin keinen Haarausfall am ganzen Kopf hatte. In einem Post habe ich gelesen, dass ich wahrscheinlich die Dosis erhöhen muss. Das mag sein, aber dann müsste ich ja vor November 2010, also vor der ersten Thyroxin Tablette auch schon am ganzen Kopf Haarausfall gehabt haben!?

Die AGA hat man 2006 anhand eines Trichoscans diagnostiziert. Außerdem war ich in der Haarsprechstunde es Uni Klinikums.

Kann ich Eisen auch ohne Arzt nehmen?
